

**Produktname: Glykogensynthase 1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe02048**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC/IF,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 84 kDa; Observed MW: 84 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	GYS1
<b>Alternative Namen</b>	GYS1; GYS; Glycogen [starch] synthase; muscle
<b>Gen-ID</b>	2997
<b>SwissProt ID</b>	P13807
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

**Hintergrund**

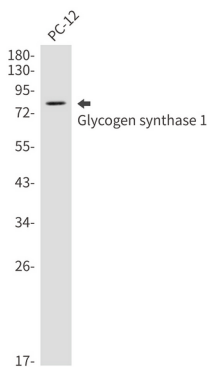
Überträgt den Glycosylrest von UDP-Glucose auf das nichtreduzierende Ende von  $\alpha$ -1,4-Glucan. Allosterische Aktivierung

durch Glucose-6-phosphat. Phosphorylierung verringert die Aktivität gegenüber UDP-Glucose. Im nichtphosphorylierten Zustand benötigt die Glykogensynthase kein Glucose-6-phosphat als allosterischen Aktivator; im phosphorylierten Zustand hingegen schon.

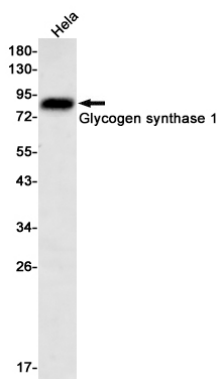
## Forschungsbereich

Signaltransduktion

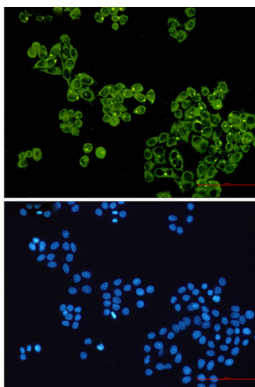
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Glykogensynthase 1 in PC-12-Lysaten unter Verwendung eines Glykogensynthase-1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse der Glykogensynthase 1 in HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Glykogensynthase-1-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse der Glykogensynthase 1 (grün) in HeLa-Zellen unter Verwendung eines Glykogensynthase-1-Antikörpers und DAPI (blau).